



# PRESSE-INFORMATION

JOHN WILL KOMMUNIKATION | T. +49 421 333 98 28 | M. +49 172 54 54 880 | MAIL@WILL-KOMMUNIKATION.DE | WWW.WILL-KOMMUNIKATION.DE

## Expeditions-Kreuzfahrt: Passagiere per Hubschrauber von Bord

- **Poseidon Expeditions: Expeditions-Kreuzfahrtschiff »Sea Spirit« bringt in Grönland alle Passagiere mit dem Hubschrauber zum Flughafen**

Hamburg, Juni 2017

Poseidon Expeditions geht zum Saisonstart in der Arktis in die Luft: „Das Eis weist unserer »Sea Spirit« den Weg“, so Geschäftsführer Jan Bryde noch vor wenigen Wochen zu den Herausforderungen der Premiere der neuen Grönland-Route des Expeditions-Kreuzfahrtschiffs. Jetzt hat Poseidon Expeditions tatsächlich gehandelt: „Das Eis war so ungewöhnlich stark, dass wir den Hafen am Ende des 170 Kilometer langen Kangerlussuaq-Fjordes mit der »Sea Spirit« trotz Eisklasse nicht erreichen konnten. Deshalb haben wir alle Passagiere am 30. Mai, dem letzten Tag der Expedition, die letzten 60 Kilometer mit dem Hubschrauber ausfliegen lassen, damit die Rückflüge wie geplant starten und die nächsten Passagiere an Bord kommen können.“

Kangerlussuaq am Nordpolarkreis, mit rund 500 Einwohnern, ist nur über den Seeweg zu erreichen, Straßen gibt es nicht. Dieser Zielhafen der »Sea Spirit« dient ohnehin ausschließlich als Austauschhafen, um den dortigen Regionalflughafen nutzen zu können. Jan Bryde weiter: „Seit 30 Jahren bin ich in der Kreuzfahrtbranche tätig. Die Ausschiffung mit dem Hubschrauber war auch für mich eine Premiere und ist sicherlich ein weiterer Höhepunkt dieser Sonder-Expedition.“

**Weitere Informationen: [www.PoseidonExpeditions.de](http://www.PoseidonExpeditions.de) Telefon: 040 – 756 68 555**

**Poseidon Expeditions**, 1999 gegründet, und mit Vertretungen weltweit präsent, zählt zu den führenden Anbietern von Expeditions-Kreuzfahrten in die Arktis und Antarktis. Einzigartig sind dabei die Nordpol-Expeditionen an Bord des Eisbrechers "50 Years of Victory". Poseidon Expeditions ist nicht nur Mitglied der renommierten Organisationen IAATO (International Association of Antarctic Tour Operators), der AECO (Association of Arctic Expedition Cruise Operators), Polar Bear International sowie des WWF (World Wildlife Found), sondern informiert die Passagiere an Bord durch qualifizierte deutsch- und englischsprachige Lektoren u.a. zu Umweltthemen in polaren Gewässern. Gleichzeitig unterstützt das Unternehmen Wissenschaftler bei ihrer Forschung in den Polarregionen. Zur Flotte zählt neben dem Eisbrecher »50 Years of Victory« auch das kleinste deutschsprachig geführte Expeditions-Kreuzfahrtschiff, die »Sea Spirit«.